

405699-2024 - Ergebnis

**Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Krankenhaus Friedberg;
Kontingentmaßnahme Notaufnahme und Endoskopie; Fachplanung Technische Ausrüstung HLS
OJ S 131/2024 08/07/2024
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kliniken an der Paar

E-Mail: vgv@kmp-projektsteuerung.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Krankenhaus Friedberg; Kontingentmaßnahme Notaufnahme und Endoskopie;
Fachplanung Technische Ausrüstung HLS

Beschreibung: Krankenhaus Friedberg; Kontingentmaßnahme Notaufnahme und Endoskopie;
Fachplanung Technische Ausrüstung HLS nach §53 Abs. 2 Nr. 1, Nr. 2, Nr. 3 und Nr. 8 HOAI
2021 (Lph 5-9); Das Krankenhaus Friedberg, der Kliniken an der Paar, verfügt nach aktuellem
Krankenhausplan über 180 Planbetten der Versorgungsstufe I, für die Fachabteilungen
Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Hals-Nasen-OhrenHeilkunde und Innere Medizin.

Die Klinik präsentiert sich in einem insgesamt guten baulichen Zustand, in den letzten 20
Jahren wurden zahlreiche Bau- und Strukturverbesserungsmaßnahmen durchgeführt.
Organisatorische und hygienische Engpässe treten jedoch im Bereich der Notfallaufnahme zu
Tage und müssen dringend behoben werden. Insbesondere die durch Covid19 verursachte
pandemische Lage in den letzten Jahren ließ die Problematik offensichtlich werden und
erfordert dringenden Handlungsbedarf. Die Fläche der bestehenden Notaufnahme ist zu
knapp bemessen und der Bereich verfügt über keinen eigenen Aufnahme- oder
Abklärungsbereich. Infektiöse Patienten können nicht entsprechend separiert werden, mit der
vorgeschlagenen Maßnahme soll dies entscheidend verbessert werden. Die erforderlichen
Aufnahme- und Abklärungsplätze müssen in unmittelbarer Anbindung an die bestehende
Notfallaufnahme untergebracht werden. Um dies zu ermöglichen, wurden ausgehend von dem
gegebenen Bestand Lösungsalternativen untersucht und bewertet. Unter Einbeziehung der
gegebenen Rahmenbedingungen wurde die Variante mit Anbau im Westen für die
eigenständige Erschließung der Endoskopie sowie Umbau im Bestand für die Notaufnahme
entwicklungsfähig bewertet und wurde daher der weiteren Bearbeitung zu Grunde gelegt. Um
für die Endoskopie die eigenständige Erschließung zu erhalten und die Problematik der
Erweiterung nach Norden zu vermeiden wird hierzu die Dachfläche auf dem UG genutzt, was
zu dem folgenden Ergebnis führt. Sowohl die Aufnahmeeinheit als auch die Endoskopie sind
eigenständig erschlossen, gleichzeitig besteht der direkte Zugang zur Endoskopie aus der
Notfallaufnahme. Der Anbau erstreckt sich auf das Dach des Untergeschosses. Im
Untergeschoss befinden sich Techniknutzungen im Wesentlichen ohne abgehängte Decken.
Die Ausführung der Maßnahme auf der Dachfläche ist damit ohne größere Eingriffe möglich.

Die Oberlichtkonstruktion des Wirtschaftshofes bleibt erhalten. Maßnahmen des baulichen Brandschutzes sind für den Anbau erforderlich, erscheinen aber mit vertretbaren Mitteln möglich zu sein. Weitere Informationen siehe Anlage 5.0 Erläuterungsbericht zur Leistungsphase 3. Gegenstand des Auftrags sind die Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung HLS nach §53 Abs. 2 Nr. 1, Nr. 2, Nr. 3 und Nr. 8 HOAI 2021, Leistungsphasen 5 - 9. Die Beauftragung erfolgt nach HOAI stufenweise. Im Auftragsfall wird als erste Stufe die Leistungsphasen 5, 6 und 7 beauftragt. Über eine jeweils weitere Beauftragung der Leistungsstufen entscheidet der Auftraggeber im weiteren Verfahrensverlauf. Aus der stufenweisen Beauftragung können keine Forderungen auf die Übertragung weiterer Leistungsstufen oder weiterer Leistungen abgeleitet werden. Der Planungsbeginn soll zeitnah nach der Auftragserteilung, voraussichtlich im Mai 2024 erfolgen. Die Einrichtung der Baustelle könnte demnach im 4. Quartal 2024 beginnen, Inbetriebnahme Anfang 2026 geplant. Die Besondere Leistung sind als Optionen ausgestaltet, die der Auftraggeber abrufen kann, zu deren Abruf er aber nicht verpflichtet ist. Der Vertrag wird sich am Vertragsmuster Certiform/Boorberg orientieren.

Kennung des Verfahrens: f0fc66ec-37f0-450e-8295-c7742468b60b

Interne Kennung: 74210_FDB-KK_FP TA HLS_LP 5-9

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Herrgottsruhstraße 3

Stadt: Friedberg (Bayern)

Postleitzahl: 86316

Land, Gliederung (NUTS): Aichach-Friedberg (DE275)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Krankenhaus Friedberg

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabepattform (www.subreport-elvis.de) in Textform eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform. - Besondere Leistungen: "Prüfen und Einarbeiten in die LPH 1 - 4", "Überwachung der Mängelbeseitigung während der Gewährleistung" Die Beauftragung erfolgt stufenweise: Stufe 1: Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe Stufe 2: Bauüberwachung und Dokumentation sowie Objektbetreuung. Ein Anspruch auf Beauftragung der jeweils weiteren Stufe besteht nicht. Eine Beauftragung mit der jeweils weiteren Stufe steht dem Auftraggeber frei. Die Übertragung erfolgt schriftlich. Aus der stufenweisen Beauftragung kann der Bewerber keine Erhöhung seines Honorars ableiten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Krankenhaus Friedberg; Kontingentmaßnahme Notaufnahme und Endoskopie
Beschreibung: Krankenhaus Friedberg; Kontingentmaßnahme Notaufnahme und Endoskopie;
Fachplanung Technische Ausrüstung HLS nach §53 Abs. 2 Nr. 1, Nr. 2, Nr. 3 und Nr. 8 HOAI 2021 (Lph 5-9); Das Krankenhaus Friedberg, der Kliniken an der Paar, verfügt nach aktuellem Krankenhausplan über 180 Planbetten der Versorgungsstufe I, für die Fachabteilungen Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Hals-Nasen-OhrenHeilkunde und Innere Medizin. Die Klinik präsentiert sich in einem insgesamt guten baulichen Zustand, in den letzten 20 Jahren wurden zahlreiche Bau- und Strukturverbesserungsmaßnahmen durchgeführt. Organisatorische und hygienische Engpässe treten jedoch im Bereich der Notfallaufnahme zu Tage und müssen dringend behoben werden. Insbesondere die durch Covid19 verursachte pandemische Lage in den letzten Jahren ließ die Problematik offensichtlich werden und erfordert dringenden Handlungsbedarf. Die Fläche der bestehenden Notaufnahme ist zu knapp bemessen und der Bereich verfügt über keinen eigenen Aufnahme- oder Abklärungsbereich. Infektiöse Patienten können nicht entsprechend separiert werden, mit der vorgeschlagenen Maßnahme soll dies entscheidend verbessert werden. Die erforderlichen Aufnahme- und Abklärungsplätze müssen in unmittelbarer Anbindung an die bestehende Notfallaufnahme untergebracht werden. Um dies zu ermöglichen, wurden ausgehend von dem gegebenen Bestand Lösungsalternativen untersucht und bewertet. Unter Einbeziehung der gegebenen Rahmenbedingungen wurde die Variante mit Anbau im Westen für die eigenständige Erschließung der Endoskopie sowie Umbau im Bestand für die Notaufnahme entwicklungsfähig bewertet und wurde daher der weiteren Bearbeitung zu Grunde gelegt. Um für die Endoskopie die eigenständige Erschließung zu erhalten und die Problematik der Erweiterung nach Norden zu vermeiden wird hierzu die Dachfläche auf dem UG genutzt, was zu dem folgenden Ergebnis führt. Sowohl die Aufnahmeeinheit als auch die Endoskopie sind eigenständig erschlossen, gleichzeitig besteht der direkte Zugang zur Endoskopie aus der Notfallaufnahme. Der Anbau erstreckt sich auf das Dach des Untergeschosses. Im Untergeschoss befinden sich Techniknutzungen im Wesentlichen ohne abgehängte Decken. Die Ausführung der Maßnahme auf der Dachfläche ist damit ohne größere Eingriffe möglich. Die Oberlichtkonstruktion des Wirtschaftshofes bleibt erhalten. Maßnahmen des baulichen Brandschutzes sind für den Anbau erforderlich, erscheinen aber mit vertretbaren Mitteln möglich zu sein. Weitere Informationen siehe Anlage 5.0 Erläuterungsbericht zur Leistungsphase 3. Gegenstand des Auftrags sind die Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung HLS nach §53 Abs. 2 Nr. 1, Nr. 2, Nr. 3 und Nr. 8 HOAI 2021, Leistungsphasen 5 - 9. Die Beauftragung erfolgt nach HOAI stufenweise. Im Auftragsfall wird als erste Stufe die Leistungsphasen 5, 6 und 7 beauftragt. Über eine jeweils weitere Beauftragung der Leistungsstufen entscheidet der Auftraggeber im weiteren Verfahrensverlauf. Aus der stufenweisen Beauftragung können keine Forderungen auf die Übertragung weiterer Leistungsstufen oder weiterer Leistungen abgeleitet werden. Der Planungsbeginn soll zeitnah nach der Auftragserteilung, voraussichtlich im Mai 2024 erfolgen. Die Einrichtung der Baustelle könnte demnach im 4. Quartal 2024 beginnen, Inbetriebnahme Anfang 2026 geplant. Die Besondere Leistung sind als Optionen ausgestaltet, die der Auftraggeber abrufen kann, zu deren Abruf er aber nicht verpflichtet ist. Der Vertrag wird sich am Vertragsmuster Certiform/Boorberg orientieren.
Interne Kennung: 74210_FDB-KK_FP TA HLS_LP 5-9

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Herrgottsruhstraße 3

Stadt: Friedberg (Bayern)

Postleitzahl: 86316

Land, Gliederung (NUTS): Aichach-Friedberg (DE275)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Krankenhaus Friedberg

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2024

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Preis/Honorar 20 v.H

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität/Allgemeine Unterlagen 28 v.H. ; Qualität/Persönliche Referenzen 18 v.H. ; Qualität/Konzepte 34 v.H. ;

Beschreibung: Qualität/Allgemeine Unterlagen 28 v.H. ; Qualität/Persönliche Referenzen 18 v.H. ; Qualität/Konzepte 34 v.H. ;

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs.

3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kliniken an der Paar
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Südbayern
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Kliniken an der Paar
Beschaffungsdienstleister: KMP Projektsteuerung GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 94 519,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro Ulherr GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: FP TA HLS (LPH 5-9

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 94 519,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Ingenieurvertrag TA FP HLS LPH 5-9

Datum des Vertragsabschlusses: 02/07/2024

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Kliniken an der Paar

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kliniken an der Paar
Registrierungsnummer: DE157098345
Postanschrift: Krankenhausstraße 11b
Stadt: Aichach
Postleitzahl: 86551
Land, Gliederung (NUTS): Aichach-Friedberg (DE275)
Land: Deutschland
E-Mail: vgv@kmp-projektsteuerung.de
Telefon: 49 89 99750896

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern
Registrierungsnummer: 09-0318006-60
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: 089 2176 2411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro Ulherr GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: HRB 35364
Stadt: Neusäß
Postleitzahl: 86356
Land, Gliederung (NUTS): Augsburg, Landkreis (DE276)
Land: Deutschland
E-Mail: kontakt@ib-ulherr.de
Telefon: 0821 455 452 0

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: KMP Projektsteuerung GmbH
Registrierungsnummer: HRB 116716
Stadt: München
Postleitzahl: 81673
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: service@kmp-projektsteuerung.de
Telefon: 089 99750896

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. **ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ea294d99-f2a8-43b8-8047-dfb747f517c3 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/07/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 405699-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 131/2024

Datum der Veröffentlichung: 08/07/2024